

B. Besonderer Teil

§ 28 Verwendete Abkürzungen

(1) Für die Lehrveranstaltungen werden folgende Abkürzungen verwendet:

V	=	Vorlesung
Ü	=	Übung
L	=	Labor/Studio
S	=	Seminar
P	=	Praxis
FW	=	Freie Werkstatt
WA	=	Wissenschaftliche Arbeit

(2) Die Prüfungsleistungen werden erbracht durch:

AA	=	Abschlussarbeit
BE	=	Bericht
E	=	Konstruktiver Entwurf
HA	=	Hausarbeit
Kxx	=	Klausurarbeit, Dauer xx Minuten (benotet)
KO	=	Kolloquium
KE	=	Künstlerischer Entwurf
KWA	=	Künstlerisch-wissenschaftliche Arbeit
LA	=	Laborarbeit
M	=	Mündliche Prüfungsleistung (benotet)
ST	=	Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit)
PA	=	Praktische Arbeit
PR	=	Projektarbeit
RE	=	Referat

(3) Die Verrechnungseinheiten werden bezeichnet als:

SWS	=	Semesterwochenstunden (Kontaktzeiten von 45 Minuten Dauer je Woche während der Vorlesungszeit)
C	=	Credits nach ECTS

(4) Die Zuordnung der Lehrveranstaltung zu Fachgruppen wird bezeichnet mit:

I	=	Informatik
W	=	Wirtschaft
M	=	Allgemeine Methoden
S	=	Sozialkompetenz

§ 34 Studiengang Medien und Informationswesen

- (1) **Studienumfang**
 Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen beträgt 90 Credits (77 SWS) im Grundstudium und 120 Credits (68 SWS) im Hauptstudium. Die Lehrveranstaltungen sind als Vorschlag den einzelnen Studiensemestern zugeordnet. Die Prüfungsleistungen müssen innerhalb der jeweiligen Studienabschnitte Grund- und Hauptstudium erbracht werden, denen sie zugeordnet sind.
- (2) **Voraussetzung für das Praktische Studiensemester**
 Voraussetzung für die Zulassung zum Praktischen Studiensemester ist der erfolgreiche Abschluss des Grundstudiums.
- (3) **Praktisches Studiensemester**
 Das Ableisten des Praktischen Studiensemesters soll in medienspezifischen Unternehmen erfolgen. Ziel des Praktischen Studiensemesters ist die Anwendung des theoretisch erworbenen Orientierungswissens der vorangegangenen Studiensemester. Die Studierenden sollen hierbei anhand konkreter Aufgabenstellungen einen tiefer gehenden Einblick in das vielschichtige Berufsfeld der Medienindustrie erhalten. Ziel ist die Vermittlung von technischen, organisatorischen, wirtschaftlichen und gestalterischen Zusammenhängen. Das Praktische Studiensemester muss im 4. oder 5. Fachsemester absolviert werden. Im Rahmen des Semesters, in dem das Praktische Studiensemester abgeleistet wird, sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 Credits vorgesehen.
- (4) **Noten und Notenberechnung**
 Bis auf BE und LA sind alle Prüfungsleistungen benotet. Wird von dieser Regel abgewichen, so ist dies durch Verwendung der Kürzel (b) für benotet bzw. (m.E.) für ohne Note / mit Erfolg vermerkt. Die Note eines Moduls errechnet sich aus den Noten der im Modul enthaltenen Prüfungsleistungen entsprechend den jeweiligen Gewichtungen. Besteht eine Prüfungsleistung aus mehreren Klausurarbeiten und sonstigen Arbeiten, so errechnet sich die Note der Prüfungsleistung im gleichgewichtigen Verhältnis, es sei denn im Rahmen der Tabelle ist eine andere Aufteilung vermerkt. Für den erfolgreichen Abschluss eines Moduls müssen alle Prüfungsleistungen bestanden sein. Für das Bestehen einer Prüfungsleistung müssen alle Klausurarbeiten und sonstigen Arbeiten bestanden sein.
- (5) **Grundstudium**
1. Das Grundstudium beinhaltet die Studiensemester MI1, MI2 und MI3.
 2. Die für den erfolgreichen Abschluss des Grundstudiums erforderlichen Lehrveranstaltungen sowie die zugehörigen Prüfungsleistungen ergeben sich aus der folgenden Tabelle. Auf Beschluss des Fakultätsrats können Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache abgehalten und geprüft werden.

Module des Grundstudiums

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Prüf.-leistg.	Gewicht
MI-01	Grundlagen Betriebswirtschaft	4	M+I 100	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	V	2	K120	1
			M+I 101	Statistik	V	2		
MI-02	Wahrnehmen und Darstellen	9	M+I 102	Mediengestaltung	V	2	K120 + PA	1
			M+I 103	Studio Computergrafik	L	2		
			M+I 104	Filmanalyse	V	2		
			M+I 105	Gestaltungslehre	S	2		

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Prüf- leistg.	Gewicht
MI-03	Informatik I – Problem, Algorithmus, Programm	8	M+I 106	Informatik I & Übungen	V+Ü	6	K90	1
MI-04	Medientechnologie I – Ingenieurtechnische Grundlagen	9	M+I 107	Medientechnik I	V	6	K150	1
			M+I 108	Digitale Medien I	V	2		
MI-05	Medienbetriebswirtschaft	7	M+I 109	Medienbetriebswirtschaftslehre	V	4	RE + K120	1
			M+I 110	Betriebliches Rechnungswesen	V	2		
MI-06	Medientheorie	4	M+I 111	Animationsfilm	V	2	HA + K90	1
			M+I 112	Kommunikationswissenschaft	S	2		
MI-07	Medienpraxis	5	M+I 113	Audiogestaltung	V	2	HA + PA	1
			M+I 114	Studio Audio & Video	L	2		
MI-08	Informatik II – Objektorientierte Programmierung	7	M+I 115	Informatik II & Übungen	V+Ü	6	K90	1
MI-09	Medientechnologie II – Ingenieurtechnische Vertiefung	7	M+I 116	Medientechnik II	V+L	4	LA + K120	1
			M+I 117	Digitale Medien II	V	2		
MI-10	Medienmarketing	5	M+I 118	Medienmarketing	V	2	K120	1
			M+I 119	Medienrecht	V	2		
MI-11	Medienproduktion	5	M+I 120	Studio Multimedia-Produktion	L	2	LA(b) + PA	1
			M+I 121	Studio Animation	L	2		
MI-12	Software Engineering	4	M+I 122	Software Engineering	V	2	K60 + M (m.E.)	1
			M+I 123	Praktikum Software Engineering	L	1		
MI-13	Informatik III – Rechnerarchitektur & Betriebssysteme	5	M+I 124	Rechnerarchitektur	V	2	K90	1
			M+I 125	Betriebssysteme	V	2		
MI-14	Medientechnologie III – Theorien, Technologien, Anwendungen	6	M+I 126	Medientechnik III	V+L	6	K120 + LA	1
MI-15	Mensch-Computer- Interaktion	5	M+I 127	Multimedialität & Interaktivität	V	2	K90	1
			M+I 128	Interaktions-Software	V	1		
			M+I 129	Aspekte der Mensch-Computer- Interaktion	V	1		
	<i>Summe</i>	<i>90</i>				<i>77</i>	<i>15</i>	

Studienplan Grundstudium

Modul-Nr.	Modul-Name	Credits	Modul-Gruppen		Semester							
			Pflicht	Wahl	1	2	3	4	5	6	7	
MI-01	Grundlagen Betriebswirtschaft	4	X		X							
MI-02	Wahrnehmen und Darstellen	9	X		X							
MI-03	Informatik I – Problem, Algorithmus, Programm	8	X		X							
MI-04	Medientechnologie I – Ingenieurtechnische Grundlagen	9	X		X							

Modul-Nr.	Modul-Name	Credits	Modul-Gruppen		Semester							
			Pflicht	Wahl	1	2	3	4	5	6	7	
MI-05	Medienbetriebswirtschaft	7	X			X						
MI-06	Medientheorie	4	X			X						
MI-07	Medienpraxis	5	X			X						
MI-08	Informatik II – Objektorientierte Programmierung	7	X			X						
MI-09	Medientechnologie II – Ingenieurtechnische Vertiefung	7	X			X						
MI-10	Medienmarketing	5	X				X					
MI-11	Medienproduktion	5	X				X					
MI-12	Software Engineering	4	X				X					
MI-13	Informatik III – Rechnerarchitektur & Betriebssysteme	5	X				X					
MI-14	Medientechnologie III – Theorien, Technologien, Anwendungen	6	X				X					
MI-15	Mensch-Computer- Interaktion	5	X				X					

(6) Alle im Grundstudium der Hochschule Offenburg angebotenen Pflicht- und Wahlpflichtfächer können über die 90 Credits hinaus als Zusatzfächer belegt und auf Antrag im Zeugnis benotet ausgewiesen werden, soweit sie inhaltlich nicht einer bereits anderweitig angerechneten Lehrveranstaltung entsprechen. Die zugehörigen Prüfungsmodalitäten werden übernommen.

(7) Hauptstudium

1. Eintritt

Studierende, die sämtliche Prüfungen des Grundstudiums erfolgreich absolviert haben, erhalten das Zwischenzeugnis und damit die Zulassung zum Hauptstudium. Die Zulassung zum Hauptstudium erhalten außerdem alle Studierenden, die mindestens 83 Credits des Grundstudiums erreicht haben. Erfolgreich erbrachte Teilleistungen eines Moduls werden dabei gemäß ihrem Anteil an den Semesterwochenstunden des kompletten Moduls eingerechnet. Studierende des vierten Semesters ohne Zulassung zum Hauptstudium erhalten die Berechtigung zur Teilnahme an den Fächern des Moduls „Profilbildung“ des Hauptstudiums.

2. Aufbau

Das Hauptstudium umfasst die Studiensemester MI4, MI5, MI6 und MI7.
 Das Hauptstudium setzt sich zusammen aus:

- 13 Vertiefungsmodulen (Wahl) im Umfang von insgesamt 65 Credits. Die Studierenden können aus den vier Vertiefungsbereichen Medienwirtschaft, Mediengestaltung, Medieninformatik und Medientechnik Module im Umfang von je 5 Credits auswählen. Dabei werden in jedem Vertiefungsbereich mindestens 4 Module angeboten. Pro Vertiefungsbereich dürfen maximal 5 Module belegt werden.
 Die Anzahl der Studierenden in den einzelnen Vertiefungsmodulen kann begrenzt werden. Über die Teilnahmemöglichkeit an einem Modul entscheidet dann eine Rangliste, die auf Beschluss des Fakultätsrats aus den für das entsprechende Modul festgelegten Modulnoten des Grundstudiums erstellt wird.

- dem Modul Unternehmenspraxis mit 28 Credits.
- dem Modul Querschnittskompetenz, das 5 Credits umfasst. In diesem Modul werden unterschiedliche Ergänzungen zum aktuellen Fächerspektrum angeboten. Die Liste der angebotenen Fächer wird vom Fakultätsrat zu Semesterbeginn beschlossen. Von den angebotenen Fächern müssen 3 Veranstaltungen ausgewählt werden, wobei jedes dieser 3 Fächer zu gleichen Teilen in die Note eingeht.
- Projektarbeit im Umfang von 8 Credits. Voraussetzung für die Absolvierung der Projektarbeit ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls Unternehmenspraxis.
- Bachelorarbeit im Umfang von 14 Credits. Die Bachelorarbeit kann nur nach bestandener Projektarbeit angetreten werden. Sie dauert höchstens 4 Monate.

Alle im Hauptstudium der Hochschule Offenburg angebotenen Pflicht- und Wahlpflichtfächer können über die 120 Credits hinaus als Zusatzfächer belegt und auf Antrag im Zeugnis benotet ausgewiesen werden, soweit sie inhaltlich nicht einer bereits anderweitig angerechneten Lehrveranstaltung entsprechen. Die zugehörigen Prüfungsmodalitäten werden übernommen.

3. Lehrveranstaltungen

Die für den erfolgreichen Abschluss des Hauptstudiums erforderlichen Lehrveranstaltungen sowie die zugehörigen Prüfungsleistungen ergeben sich aus den folgenden Tabellen. Auf Beschluss des Fakultätsrats können Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache abgehalten und geprüft werden.

Inhalte, Anzahl und Wiederholungsrhythmus der Vertiefungsmodule können auf Beschluss des Fakultätsrats je nach verfügbarer Lehrkapazität und geänderten Studienanforderungen angepasst werden.

Vertiefungsmodule des Hauptstudiums

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Prüf- leistg.	Gewicht
Medienwirtschaft								
MI-30	Medienanalyse und -wettbewerb	5	M+I 200	Werbe- & Wettbewerbsrecht	V	2	K60 + LA	1
			M+I 201	Labor Medienmanagement	L	2		
MI-31	Medien-Management	5	M+I 202	Führung & Strategie	V	2	RE + HA	1
			M+I 203	Seminar Medienmanagement	S	2		
MI-32	Medien-Markt	5	M+I 204	Markt- & Medienforschung	V	2	K60 + RE + HA	1
			M+I 205	Markt- & Werbepsychologie	V	2		
MI-33	Medien-Planspiel	5	M+I 206	Management-Planspiel	S	4	RE + HA	1
Mediengestaltung								
MI-40	Video-Produktion	5	M+I 207	Filmkonzeption	S	2	PA	1
			M+I 208	Studio Filmgestaltung	L	2		
MI-41	3D-Produktion	5	M+I 209	Konzeption 3D & Virtual Reality	S	2	PA	1
			M+I 210	Studio 3D-Animation & Medienkunst	L	2		
MI-42	Audio-Produktion	5	M+I 211	Soundkonzeption	S	2	PA	1
			M+I 212	Studio Sounddesign	L	2		
MI-43	Digitaldesign	5	M+I 213	Konzeption Print & Screen	S	2	PA	1
			M+I 214	Studio Digitaldesign	L	2		
MI-44	Mediendramaturgie und Planung	5	M+I 215	Text & Drehbuch	V	2	HA + K60	1
			M+I 216	Produktionsplanung	V	2		

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Prüf.- leistg.	Gewicht
Medieninformatik								
MI-50	Computernetze	5	M+I 217	Computernetze	V	3	K60 + LA	1
			M+I 218	Labor Computernetze	L	1		
MI-51	Interaktive verteilte Systeme	5	M+I 219	Interaktive verteilte Systeme	V	3	K60 + LA	1
			M+I 220	Labor Interaktive verteilte Systeme	L	1		
MI-52	Sicherheit	5	M+I 221	IT-Sicherheit	V	3	K60 + LA	1
			M+I 222	Labor IT-Sicherheit	L	1		
MI-53	Datenbanken	5	M+I 223	Datenbanken	V	3	K60 + LA	1
			M+I 224	Labor Datenbanken	L	1		
Medientechnik								
MI-60	Broadcast-Technik	5	M+I 225	Studio-Messtechnik	V	2	K90	1
			M+I 226	Radio- & TV-Übertragungstechnik	V	2		
MI-61	System- und Informationstheorie	5	M+I 227	System- & Informationstheorie	V	4	K90	1
MI-62	Audio- Video Studioteknik	5	M+I 228	Audio-Video Studioteknik	V	4	K60 + LA	1
MI-63	Datenformate und Komprimierung	5	M+I 229	Datenformate & Streaming	V	2	K90	1
			M+I 230	Komprimierungsverfahren	V	2		
	<i>Summe</i>	<i>65</i>				<i>52</i>	<i>13</i>	

Pflichtmodule des Hauptstudiums

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Prüf.- leistg.	Gewicht
MI-70	Unternehmenspraxis	28	M+I 310	Präsentationstechnik und Rhetorik	S	2	RE	1/3
			M+I 301	Kalkulation & Projektmanagement	V	4	RE + HA	2/3
			M+I 302	Praktisches Studiensemester	P		BE + KO (m.E)	0
MI-71	Projektarbeit	8	M+I 303	Projektarbeit	S	2	PA	1
MI-72	Bachelorarbeit	14	M+I 304	Bachelor-Thesis	WA		AA	1
			M+I 305	Präsentation & Verteidigung	S	2		
	<i>Summe</i>	<i>50</i>				<i>10</i>	<i>5</i>	

Profilbildendes Modul des Hauptstudiums ¹

Nr.	Modul	C	Nr.	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Prüf- leistg.	Gewicht
MI-80	Querschnittskompetenz	5	M+I 300	Bereiche der Sozialkompetenz	S	2	RE	1/3
			M+I 311	Ästhetik des Films	S	2	RE	1/3
			M+I 312	Englisch für Medienschaffende	V	2	K90 + RE	1/3
			M+I 315	Journalismus	V	2	RE + PA	1/3
	<i>Summe</i>	5				6	3	

Studienplan Hauptstudium

Modul-Nr.	Modul-Name	Credits	Modul-Gruppen		Empfohlenes Semester						
			Pflicht	Wahl	1	2	3	4 oder 5	6	7	
MI-30	Medien-Wettbewerb	5		X				X			
MI-31	Medien-Management	5		X					X		
MI-32	Medien-Markt	5		X				X			
MI-33	Medien-Planspiel	5		X						X	
MI-40	Video-Produktion	5		X				X	X		
MI-41	3D-Produktion	5		X				X	X		
MI-42	Audio-Produktion	5		X				X	X		
MI-43	Digitaldesign	5		X				X	X		
MI-44	Mediendramaturgie und Planung	5		X				X			
MI-50	Computernetze	5		X				X			
MI-51	Interaktive verteilte Systeme	5		X				X			
MI-52	Sicherheit	5		X				X			
MI-53	Datenbanken	5		X				X			
MI-60	Broadcast-Technik	5		X					X		
MI-61	System- und Informationstheorie	5		X				X			
MI-62	Audio- Video Studiotchnik	5		X				X			
MI-63	Datenformate und Komprimierung	5		X					X		
MI-70	Unternehmenspraxis	28	X					X			
MI-71	Projektarbeit	8	X						X		
MI-72	Bachelorarbeit	14	X							X	
MI-80	Querschnittskompetenz	5	X					X	X	X	

¹ vgl. Absatz (7) Nr. 2 dritter Aufzählungspunkt

Credits in den Modulgruppen:

Modul-Gruppe	Credits
Pflicht	145
Wahl	65
Summe	210

(8) Bachelor-Zeugnis

Die Gesamtnote berechnet sich aus den Noten der Module des Hauptstudiums, die entsprechend den Credits pro Modul gewichtet werden. Eine Ausnahme hiervon bildet das Modul Unternehmenspraxis, das mit 6 Credits in die Zeugnisnote eingeht.

Das Bachelor-Zeugnis enthält alle in der Tabelle aufgeführten Noten der Module des Hauptstudiums. Darüber hinaus können auf Antrag Zusatzfächer jeweils mit Note in das Zeugnis aufgenommen werden.

Vertiefungsbereiche, die mit mindestens 4 Modulen belegt sind, werden als Studienschwerpunkte ausgewiesen.